

Kunstvolle Kostüme, spannende Eindrücke

Kinderkultursommer und Ferienpass: Junge Besucher bei einer Opernprobe in Bad Orb

Bad Orb (ez). Einmal auf einer großen Bühne stehen, unter sich das Orchester und hinter sich eine opulente Operettenkulisse – das haben eine Handvoll Bad Orber Ferienpasskinder und ein gutes Dutzend Buben und Mädchen des Kultursommers Main-Kinzig-Fulda erlebt. Sie waren bei einer Probe der Opern Akademie Bad Orb hautnah dabei.

Die Theaterpädagogin Athena Schreiber begrüßte die Kinder im Foyer der Bad Orber Konzerthalle und band sie gleich in ein lustiges Mitmachspiel ein. An dem beteiligten sich alle so intensiv, dass Athena Schreiber sie mit „Gebt mir eure Adressen; ihr könnt bei uns im Kinderchor mitmachen“ lobte. Auf das Alter der Gäste abgestimmt, stellte die Dramaturgin in einem bunten Querschnitt die Orte vor, an denen die diesjährige Produktion „Die lustige Witwe“ vorbereitet und aufgeführt wird. Dabei durften die Kinder dann auf und hinter die Bühne, sehen und hörten den Chor proben oder sprachen mit den Solisten.

„Hat Choreografie etwas mit Chor zu tun?“, war eine der Fragen, die die Kinder auch richtig beantworteten, bevor das Ballett seine

Szenenprobe. Im Gartensaal zeigte die Vorsitzende des Opern-Fördervereins, Prof. Dr. Karin Metzler-Müller, den Mädchen und Buben die prachtvollen oder auch schlichteren Kostüme und erklärte, dass die Mitwirkenden sich bis zu dreimal umziehen müssen. Im Theateraum ließ Athena Schreiber dann die Kinder aus Bad Orb, Erlensee, Frankfurt, Streitberg und Jossgrund ihre Eindrücke schildern und sprach mit ihnen über den Inhalt des Stückes. Stefan Sbonnik, der den Grafen Danilo Danilowitsch singt und spielt, stand Rede und Antwort, warum er, nachdem Hanna verwitwet war, nicht gleich um ihre Hand angehalten hat.

Simone Krampe ist die Hanna Glawari. Sie zeigte den Kindern ihr Kostüm und sang mit Stefan Sbonnik im Duett. Im Orchestergraben arbeitete der musikalische Leiter Michael Millard mit dem großen Orchester. All das hat den jungen Gästen so gut gefallen, dass sie mit Begeisterung, aber mucksmäuschenstill auch noch weiter die Probe verfolgten, lang über die ausgemachte Zeit hinaus – und sicher viele prägende kulturelle Eindrücke mit nach Hause nahmen.

Am heutigen Mittwoch ist ab 11 Uhr Generalprobe – und zu die-



Die Kinder schauen in den Orchestergraben, während der musikalische Leiter Michael Millard (blaues Hemd) dem Orchester Anweisungen gibt.

FOTO: ZIEGLER

ser sind Kinder und Jugendliche zwischen acht und 15 Jahren eingeladen. Dies ist kostenlos (die

GNZ berichtete). Restkarten gibt es noch für alle drei Vorstellungen am 10., 12. und 13. August bei der Tou-

rist-Information Bad Orb sowie im Druck- und Pressehaus Naumann und an der Abendkasse.